



KOMMUNALWAHLEN 2020 IN DER METROPOLE RUHR

SPD bleibt mit hohen Verlusten stärkste Kraft

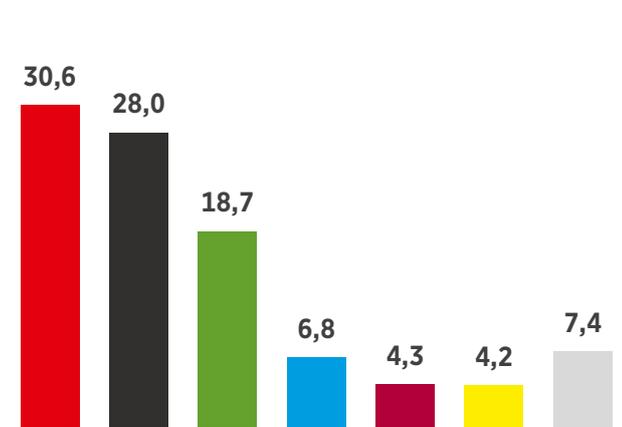


Die Metropole Ruhr hat gewählt:

ERNEUT VERLUSTE BEI DEN GROSSEN PARTEIEN

**GRÜNE VOLKSPARTEI
FÜR URBANE
MITTELSCHICHT?**

Kommunalwahlen 2020 - Metropole Ruhr
Wahlen der Stadträte der kreisfreien Städte und
Kreistage der Kreise, Stimmen in Prozent



Grafik: Regionalverband Ruhr - Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

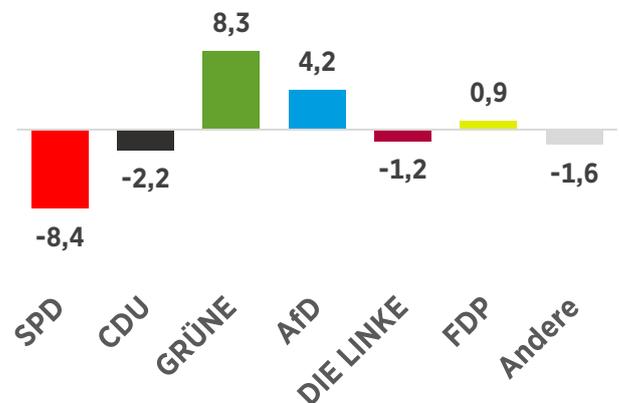
Bei der **Kommunalwahl 2020** wurden am 13. September 2020 in der Metropole Ruhr die Stadt- und Gemeinderäte, die Kreistage, die Bürgermeister*innen und Landräte sowie zum ersten Mal in der Direktwahl die **Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr** (Ruhrparlament) gewählt.

Ergebnisse der Wahlen zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und der Kreise am 13. September 2020

Die **SPD** liegt mit 30,6 Prozent der Stimmen in der Metropole Ruhr zwar immer noch vorne, hat aber mit einem Minus von 8,4 Punkten einen deutlichen Verlust zu verkraften. Das ist ihr bislang schlechtestes Resultat bei Kommunalwahlen in der Metropole Ruhr. Die **CDU** ist mit 28,0 Prozent weiterhin zweitstärkste Kraft in der Metropole Ruhr. Sie verliert im Vergleich zu 2014 2,2 Prozentpunkte. Auch für die CDU ist dies ihr bislang niedrigstes Ergebnis bei Kommunalwahlen in der Metropole Ruhr.

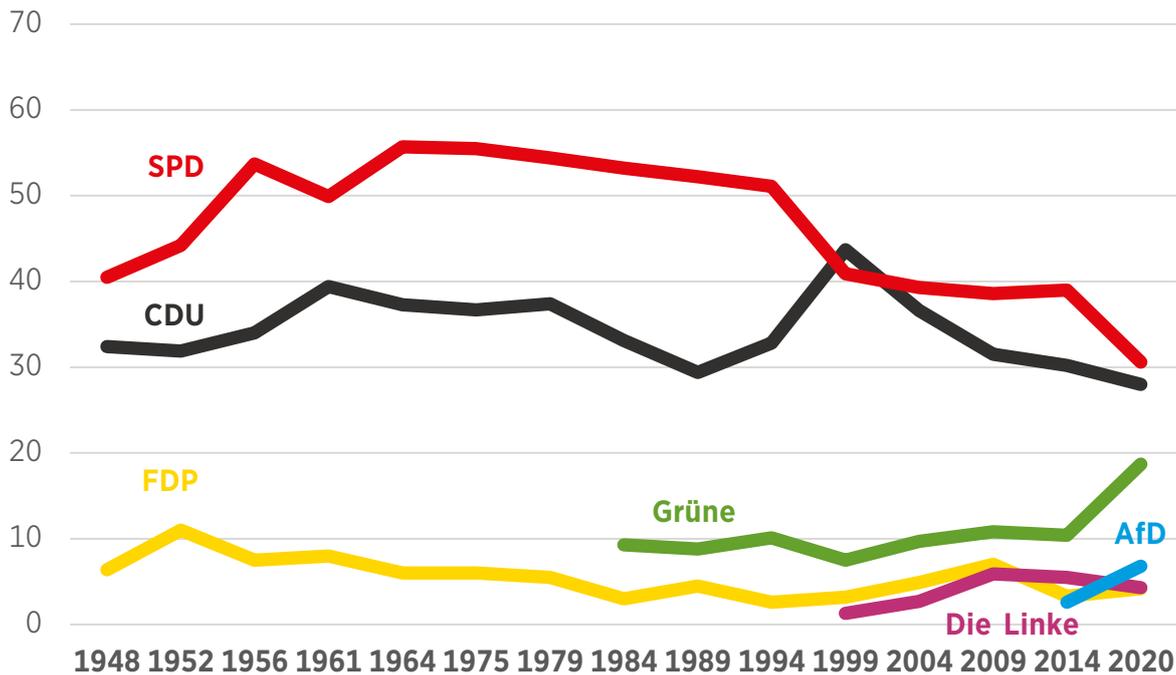
Einen deutlichen Erfolg erzielen indessen die **Grünen**: Sie legen um 8,3 Punkte auf 18,7 Prozent zu und sind - wie bereits bei der Europawahl 2019 - die eindeutigen Gewinner der Kommunalwahlen in der Metropole Ruhr. Die **AfD** holt 6,8 Prozent (plus 4,2 Punkte) und ist damit viertstärkste Partei in der Metropole Ruhr. Die **FDP** kommt auf 5,6 Prozent (plus 0,9 Punkte), die **Linkspartei** auf 4,3 Prozent (minus 1,2 Punkte).

Gewinne/Verluste in Prozentpunkten im Vergleich zu 2014
Veränderungsraten in Prozent



Parteiergebnisse bei Kommunalwahlen in der Metropole Ruhr seit 1962

in Prozent



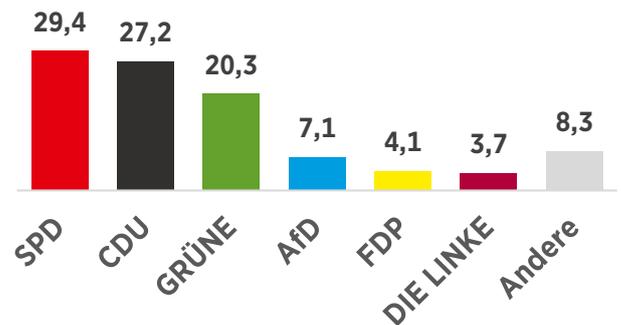
Grafik: Regionalverband Ruhr – Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

Die Verteilung der Parteien im Ruhrparlament entspricht in etwa dem Wahlergebnis der Kommunen.

Die SPD kommt hier auf 29,4 Prozent und erhält 29 der 91 Sitze. Die CDU erhält 27,2 Prozent der Stimmen (27 Sitze), die Grünen auf 20,3 Prozent (20 Sitze), die AfD auf 7,1 Prozent (7 Sitze) die Linke auf 4,1 Prozent (4 Sitze) und die FDP auf 3,7 Prozent (4 Sitze).

Wahlergebnis Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr 2020

Stimmen in Prozent



Grafik: Regionalverband Ruhr – Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

ERSTE DIREKTWAHL DER VERBANDSVERSAMMLUNG DES REGIONALVERBANDS RUHR 2020 (RUHRPARLAMENT)

„POTPOURRI“ RUHRGEBIET

– Politische Landschaften in der Metropole Ruhr

Die **SPD** Hochburgen im Ruhrgebiet sind die Städte Herne (44,1 Prozent), Bottrop (40,2 Prozent) und Hamm (37,1 Prozent). In Hamm verbesserte die SPD im Vergleich zur Kommunalwahl 2014 sogar ihr Ergebnis – als einzige Kreisstadt in der Metropole Ruhr. In allen anderen Kreisen und kreisfreien Städten verzeichnet die SPD erneut zum Teil erhebliche Verluste. Verloren hat die SPD am Stärksten in Gelsenkirchen (-15,2 Prozent), Mülheim an

der Ruhr, Duisburg und im Kreis Recklinghausen (jeweils um rund -10 Prozent).

Während die **Grünen** in Mülheim an der Ruhr und Duisburg Zugewinne in ähnlicher Größenordnung verzeichneten (+12,5 bzw. 10,3 Punkte), legte in Gelsenkirchen insbesondere die **AfD** (+7,9 Prozent) an Stimmen zu (Duisburg: +5,7 Prozent, Hagen: +5,6 Prozent und Bottrop: +5,2 Prozent).

Die **CDU** verzeichnete im Vergleich zu 2014 leichte Gewinne in Essen und Gelsenkirchen (+3,0 und 2,2 Prozent) und den größten Stimmenverlust in Hamm (-9,2 Prozent). Während die **Linke** am Stärksten in Bochum, Dortmund, Duisburg und Oberhausen abschnitt (mehr als 5 Prozent), bekam die **FDP** im Kreis Wesel und in Gelsenkirchen über 5 Prozent der Stimmenanteile.

Wahlergebnisse nach Kreisen und kreisfreien Städten in der Metropole Ruhr 2020

Veränderung zu 2014 in Prozentpunkten

Wahlen der Stadträte der kreisfreien Städte und Kreistage der Kreise

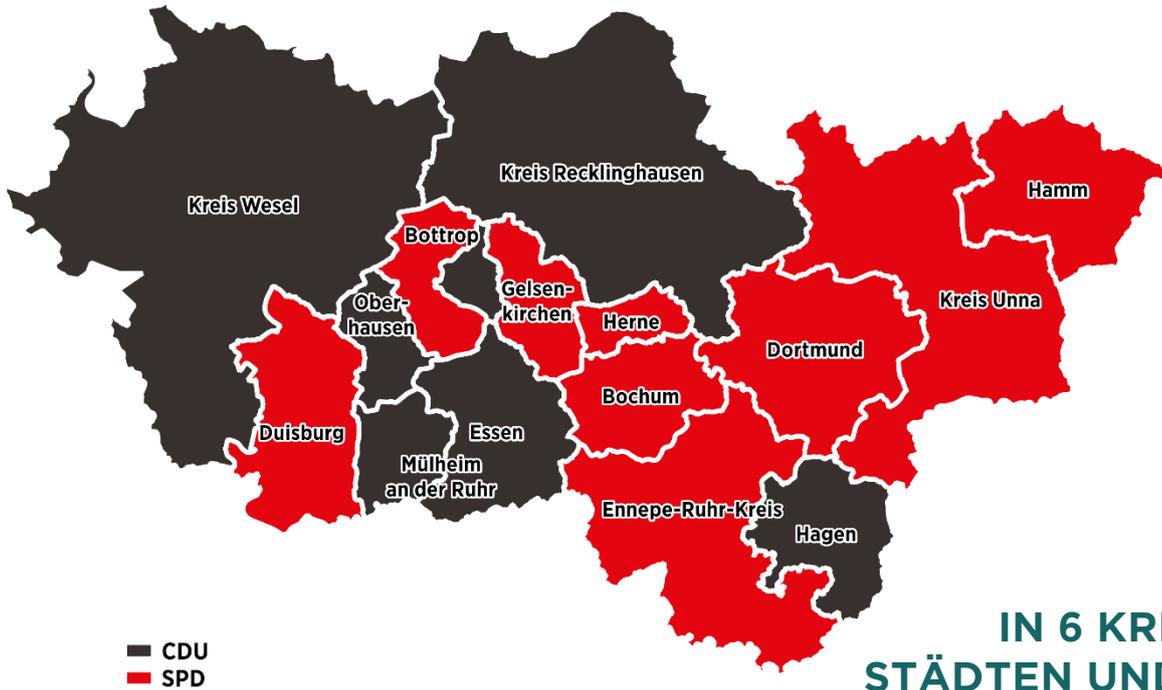
	SPD		CDU		GRÜNE		FDP		AfD		DIE LINKE		Andere	
	2020	2014	2020	2014	2020	2014	2020	2014	2020	2014	2020	2014	2020	2014
Bochum	33,6	-5,0	20,8	-4,9	22,2	+9,4	3,3	+0,5	5,6	+2,2	6,1	-0,1	8,3	-1,9
Bottrop	40,2	-7,4	23,9	-3,2	12,8	+7,4	4,1	+1,5	7,0	+5,2	3,4	-0,7	8,4	-2,7
Dortmund	30,0	-8,2	22,5	-4,7	24,8	+9,4	3,5	+1,0	5,5	+2,1	5,6	-1,2	8,1	1,6
Duisburg	30,8	-10,1	21,5	-3,3	17,7	+10,3	3,1	+0,7	9,3	+5,7	5,5	-1,0	12,1	-2,2
Essen	24,3	-9,7	34,4	+3,0	18,6	+7,4	3,0	-0,2	7,5	+3,7	3,9	-1,4	8,3	-2,8
Gelsenkirchen	35,1	-15,2	23,2	+2,2	12,2	+6,4	4,0	+2,0	12,9	+7,9	3,5	-1,2	9,1	-2,1
Hagen	25,5	-7,3	27,5	-4,5	13,3	+4,3	4,6	+1,0	9,3	+5,6	2,9	-1,4	16,9	2,3
Hamm	37,1	1,9	33,4	-9,2	12,7	+5,5	5,1	+1,0	4,7	+4,0	3,0	-1,4	4,1	-1,8
Herne	44,1	-0,6	20,0	-5,9	15,8	+6,5	3,3	+0,5	8,5	+4,3	4,1	-2,2	4,2	-2,6
Mülheim an der Ruhr	21,3	-10,2	26,3	-0,8	23,4	+12,5	4,7	-0,7	7,2	+1,9	2,7	-1,4	14,4	-1,3
Oberhausen	31,7	-7,3	32,8	-0,1	14,4	+5,8	3,0	+0,2	7,6	-	5,1	-2,9	5,4	-3,4
Ennepe-Ruhr-Kreis	31,3	-8,2	26,8	-1,9	20,8	+7,8	5,8	+1,3	5,3	+1,8	3,8	-1,6	6,2	0,8
Kreis Recklinghausen	30,4	-10,0	33,6	-0,2	17,2	+8,4	4,5	+0,6	7,1	-	4,2	-1,1	3,1	-4,7
Kreis Unna	32,1	-9,8	27,2	-2,2	19,3	+8,1	4,8	+1,3	5,0	-	3,4	-1,5	8,2	-0,9
Kreis Wesel	29,7	-7,7	32,8	-4,3	19,0	+9,0	5,5	+1,8	5,6	+3,0	4,1	-0,7	3,3	-1,2
Metropole Ruhr	30,6	-8,4	28,0	-2,2	18,7	+8,3	4,2	+0,8	6,8	+4,3	4,3	-1,2	7,4	-1,6
NRW	24,3	-7,1	34,3	-3,2	20,0	+8,3	5,6	+0,8	5,0	+2,5	3,8	-0,8	7,0	-0,4
NRW ohne Metropole Ruhr	22,1	-6,6	36,5	-3,7	20,4	+8,2	6,0	+0,8	4,4	+1,9	3,7	-0,7	6,9	0,1

Tabelle: Regionalverband Ruhr – Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

In vielen Städten in der Metropole Ruhr wird es Stichwahlen zum Amt des/der Bürgermeister*in geben, wie z.B. in Dortmund, Gelsenkirchen, Oberhausen, Hamm, Mülheim an der Ruhr. In Bochum (SPD), Bottrop (SPD), Essen (CDU), Hagen (parteilos) und Herne (SPD) sind die Amtsinhaber direkt bestätigt worden. In Duisburg stand keine Wahl des OB an, der dortige Oberbürgermeister ist bis 2025 gewählt.

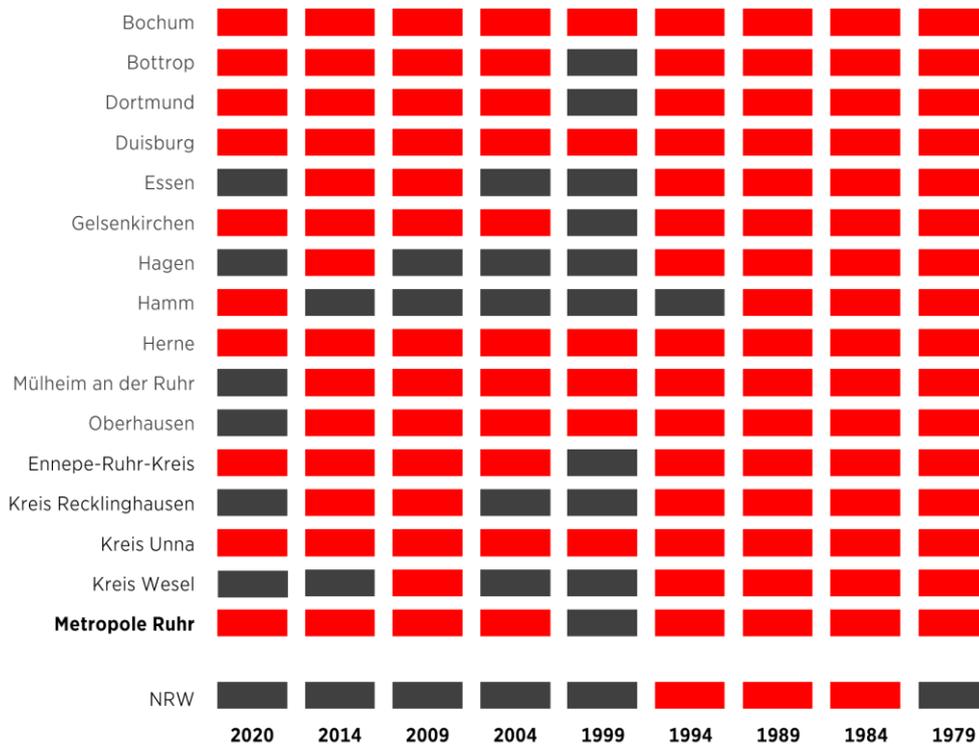
**KEINE GRÜNEN
OBERBÜRGER-
MEISTER*INNEN IN DER
METROPOLE RUHR**

Stärkste Kraft in den Kreisen und kreisfreien Städten der Metropole Ruhr in 2020



IN 6 KREISFREIEN STÄDTEN UND KREISEN DER METROPOLE RUHR WECHSELTE 2020 DIE STÄRKSTE PARTEI

seit 1979



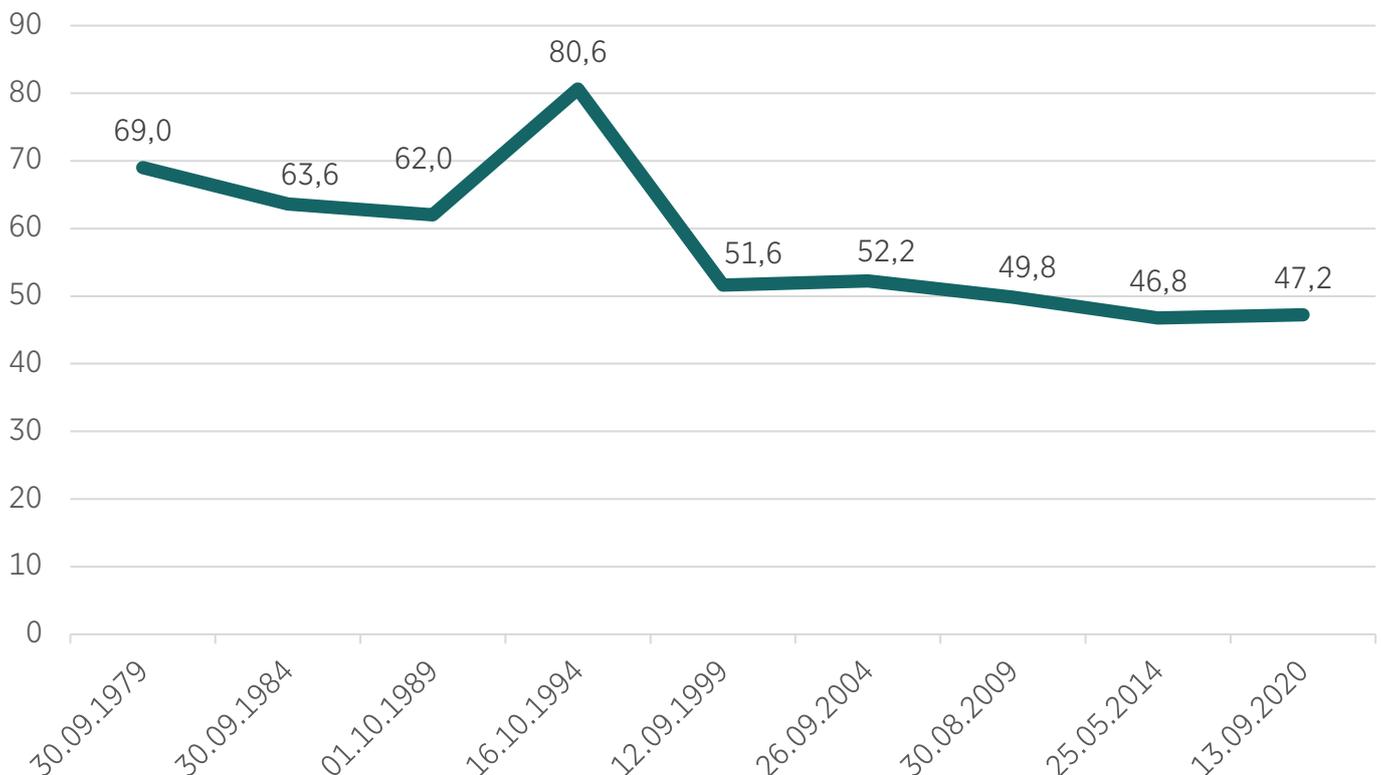
Grafiken: Regionalverband Ruhr – Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

WER WÄHLT, WER NICHT?

Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung in der Metropole Ruhr

Die Wahlbeteiligung ist 2020 das erste Mal nicht gesunken, sondern um 0,4 Prozentpunkte im Vergleich zur Kommunalwahlen 2014 gestiegen. Damit wird der Abwärtstrend in der Wahlbeteiligung nach zwanzig Jahren zum ersten Mal unterbrochen. Seit 1999 ist die Wahlbeteiligung bei Wahlen der Vertretungen der Kreise und kreisfreien Städte nur wenig, aber dennoch kontinuierlich zurückgegangen. Am geringsten fällt die Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 2020 in Duisburg mit 39,1 Prozent aus, gefolgt von Herne, Gelsenkirchen und Hagen.

Wahlbeteiligung bei Kommunalwahlen - Metropole Ruhr 1979 - 2020 in Prozent



Grafik: Regionalverband Ruhr - Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

Die höchsten Wahlbeteiligungen findet man in den Kreisen Wesel, Unna und Recklinghausen sowie der Stadt Hamm mit rund 50 Prozent.

Wahlberechtigte und -beteiligung

Kommunalwahl 2020 der Stadträte der kreisfreien

	Wahlberechtigte	Wähler*innen	Gültige Stimmen	Wahlbeteiligung in %
Bochum	287.203	135.534	134.134	47,2
Bottrop	92.241	44.585	43.912	48,3
Dortmund	451.925	212.645	210.594	47,1
Duisburg	360.750	141.222	139.604	39,1
Essen	446.384	214.839	212.512	48,1
Gelsenkirchen	188.716	78.382	77.240	41,5
Hagen	147.361	61.945	61.117	42,0
Hamm	136.561	71.228	70.066	52,2
Herne	119.462	49.537	48.843	41,5
Mülheim an der Ruhr	130.571	65.649	64.464	50,3
Oberhausen	159.510	66.826	65.536	41,9
Ennepe-Ruhr-Kreis	267.170	137.826	135.584	51,6
Kreis Recklinghausen	496.476	243.617	239.197	49,1
Kreis Unna	321.736	157.202	154.625	48,9
Kreis Wesel	375.308	200.123	196.715	53,3
Metropole Ruhr	3.981.374	1.881.160	1.854.143	47,2
NRW	14.235.746	7.386.217	7.277.932	51,9
NRW ohne Metropole Ruhr	10.254.372	5.505.057	5.423.789	53,7

Städte und Kreistage der Kreise

Table: Regionalverband Ruhr - Regionalstatistik, Daten: IT.NRW.

Essen, 14. September 2020

Impressum

Herausgeber

Regionalverband Ruhr

Referat 3 - Team 3-2 Regionale Statistik und Umfragen

Kronprinzenstraße 35, 45128 Essen

statistik@rvr.ruhr

www.statistik.rvr.ruhr

Redaktion

Carlotta Bonny,

Verena Eckl,

Petra Lessing,

Ann-Kristin Marx,

Karim Taibi

Grafik im Titel

© **Kjpargeter - Freepik.com**

Gestaltung

Melanie Gardemann



**DER REGIONALVERBAND
RUHR MIT SITZ IN ESSEN IST
DIE POLITISCH-
ADMINISTRATIVE KLAMMER
DER METROPOLE RUHR. DAZU
GEHÖREN ELF KREISFREIE
STÄDTE UND VIER KREISE,
ZUSAMMEN 5,1 MILLIONEN
MENSCHEN.**